



Abb. 49. Oberleutensdorf, Kirche. Inneres. Blick gegen die Orgelempore

landen hinzuweisen, wo auch die Art, das niederlaufende Gewölbe durch Karyatidenstützen abzufangen, in der erwähnten Jesuitenkirche von Cambrai nachgewiesen werden kann<sup>4)</sup> (Abb. 48). Den selben klaren Willen verrät auch die Gestaltung der Außenwände; überall ist die Struktur durchsichtig gemacht, so daß die Außenwand einem Gliedergerüste gleicht. Streben mit Volutenaufsätzen trennen das aufgehende Mauerwerk von Joch zu Joch. In der oberen Zone treten in diesen Teilungsrhythmus die Fenster untergliedernd ein. Sehr sauber, fein und wie geschliffen ist ihre Profilierung, die den Fenstern der Kreuzherrnkirche fast aufs Haar nachgearbeitet ist.

<sup>4)</sup> Vgl. Paul Parent, a. a. O., pl. XLIII.